

Bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts waren Quelleneditionen für die Geschichtswissenschaften schlechthin unentbehrlich, denn nur wenigen HistorikerInnen war es möglich, Archive und Bibliotheken zu bereisen. Das änderte sich seit den 1960er Jahren zunehmend. Wurden Editionen seitdem aber verzichtbar? Auch weil die Ansprüche an sie inzwischen so hochgeschraubt worden waren, dass sie ohnedies nur mit größtem Zeit-, Personal- und Finanzaufwand realisiert werden konnten, mithin nur langsam voranschritten?

Was also legitimiert (welche) Editionen noch heute? Oder verhält es sich mittlerweile umgekehrt: Dass digitale Fotografie, digitale Herstellung von Druckvorlagen, digitale Informationsverarbeitung mit bislang unausdenkbaren Optionen sowie Online-Publikationen eine neue Blüte von Quelleneditionen erwarten lassen, wenn nur die damit einhergehenden Fragen richtig gestellt und beantwortet werden? Und welche Fragen sind das?



#### Organisatorische Hinweise:

Der **Tagungsort**, das Steiermärkische Landesarchiv in Graz, Karmeliterplatz 3, ist leicht erreichbar: Zu Fuß vom Hauptplatz durch die Sporgasse bis zum Karmeliterplatz oder vom Geidorfplatz durch Maria-Theresien-Allee und Paulustorgasse, beides binnen fünf Minuten. Vom Hauptbahnhof fahren die Straßenbahnlinien 1, 3, 6 und 7 zum Hauptplatz, die Buslinien 58 und 63 zum Geidorfplatz.

Wer mit dem Auto kommt, nutzt am besten die Parkgarage „Pfauegarten“, aus der ein Ausgang unmittelbar vor das Landesarchiv führt. Die Zufahrt zu ihr ist sowohl möglich stadteinwärts via Burgtor, Hofgasse, erste Möglichkeit rechts zum Freiheitsplatz und geradeaus zum Karmeliterplatz, als auch stadteinwärts via Paulustor, Paulustorgasse und, erste Möglichkeit links, Sauraugasse.

**Zimmerbuchungen** via Graz Information: Graz Tourismus und Stadtmarketing GmbH.

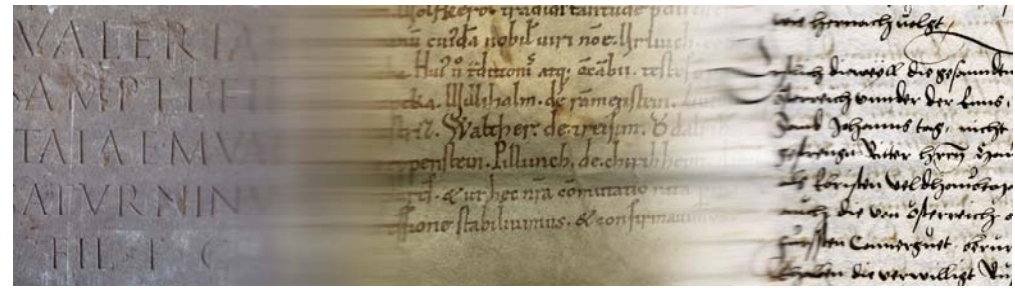
Herrngasse 16, A-8010 Graz

Tel.: +43-316-8075-0

Fax: +43-316-8075-15

E-Mail: [reservierung@graztourismus.at](mailto:reservierung@graztourismus.at)

Web: [www.graztourismus.at](http://www.graztourismus.at)



# Grundlagenforschung als Forschungsgrundlage

## Quellen-Editionsprojekte zur steirischen Geschichte von der Antike bis ins 20. Jahrhundert

Eine internationale Tagung der Historischen Landeskommision für Steiermark und der Universität Graz, Institut für Geschichte

20. und 21. April 2009

Steiermärkisches Landesarchiv, Graz



# PROGRAMM

Montag, 20. April 2009

9 Uhr

## Begrüßung

9.15 Uhr

**Einleitung:** Erwartungen forschender und darstellender Historiker an Quelleneditionen (*Peter Štih, Ljubljana*)

Wozu (heute noch oder heute schon gar) Quelleneditionen?  
(*Alfred Ableitinger*)

Kaffeepause

10.30 Uhr

## Erörterung I: Editionen zur Geschichte des Mittelalters

Steirisches Urkundenbuch ♦ Slowenische, niederösterreichische und Kärntner Urkundeneditionen ♦ Steirische Urbare ♦ Steirische Regesten

*Es präsentieren und diskutieren Günther Bernhard, Walter Brunner, Reinhard Härtel, Friedrich Hausmann, Ingo Kropac, Matthias Perstling, Annelies Redik, Hubert Stigler, Matjaz Bizjak, Christian Domenig, Darja Mihelič, Miha Preinfalk, Peter Štih, Roman Zehetmayer. Moderation: Walter Höflechmer*

Mittagspause

15.15 Uhr

## Erörterung II: Editionen zur Geschichte der Römerzeit

Corpus Inscriptionum Latinarum ♦ Fontes Epigraphici Religionum Celticarum Antiquarum ♦ Die Fundmünzen der römischen Zeit in Österreich ♦ Quellen zur archäologischen Forschung in der Steiermark 1811–1859 ♦ Testimonia Epigraphica Norica

*Es präsentieren und diskutieren Manfred Hainzmann, Stephan Karl, Ursula Schachinger, Ingrid Weber-Hiden, Reinhold Wedenig. Moderation: Bernhard Hebert*

Gemeinsame Abendveranstaltung

Dienstag, 21. April 2009

8.30 Uhr

Reichstage und Reichsversammlungen 1556–1662 (*Maximilian Lanzinner, Bonn*)

Kaffeepause

9.30 Uhr

## Erörterung III: Editionen zum 16. Jahrhundert

Reichstage und Reichsversammlungen ♦ Regesten Maximilians I. ♦ Steirische Landtagsakten ab 1519 ♦ Grazer Nuntiaturreportagen ♦ Kirchliche Quellen zu Reformation und Gegenreformation

*Es präsentieren und diskutieren Rudolf Höfer, Manfred Hollegger, Maximilian Lanzinner, Hannes P. Naschenweng, Gernot P. Obersteiner, Anita Pretenthaler-Ziegerhofer, Hubert Stigler, Inge Wiesflecker-Friedhuber, Elisabeth Zingerle.*

*Moderation: Gabriele Haug-Moritz*

Mittagspause

14.30 Uhr

## Erörterung IV: Editionen zum 17. und 18. Jahrhundert

Steirische Inschriften bis 1650 ♦ Josephinische Landesaufnahme ♦ Reisetagebücher des Grafen Karl von Zinzendorf

*Es präsentieren und diskutieren Meinhard Brunner, Renate Kohn, Vincenc Rajšp, Grete Walter-Klingenstein. Moderation: Günther Jontes*

Kaffeepause

15.30 Uhr

## Erörterung V: Editionen zum 19. und 20. Jahrhundert

Erzherzog Johanns Reisetagebuch 1815/16 ♦ Briefe des Freiherrn Joseph von Hammer-Purgstall ♦ Britische Akten zur Besatzungszeit 1945–1949

*Es präsentieren und diskutieren Alfred Ableitinger, Siegfried Beer, Walter Höflechmer. Moderation: Robert F. Hausmann*

17.00 Uhr

## Bilanzierendes Gespräch der Moderatoren

*Moderation: Gernot P. Obersteiner*